

	<p>Objekt: Garten der Villa Borghese in Rom</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Sammlung: Gemälde, Das Erbe Roms - Visionen und Mythen in der Kunst</p> <p>Inventarnummer: III 0141</p>
--	---

Beschreibung

August Trümper wurde 1901 als Kunstprofessor an die Handwerker- und Kunstgewerbeschule in Trier berufen. Seine Ausbildung absolvierte er in seiner Heimatstadt Hamburg. Dort gewann er auch ein Stipendium, das ihm mehrere Studienreisen ermöglichte. 1898 hielt er sich für drei Monate in Rom auf. In dieser Zeit entstand unter anderem diese Ansicht der Villa Borghese. Das Aquarell zeigt Pinien und eine Zypresse, die am Ufer eines der beiden kleinen Seen in der Gartenanlage stehen.

Grunddaten

Material/Technik: Aquarell und Gouache auf Papier
Maße: 33,8 x 28,8 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1898
	wer	August Trümper (1874-1956)
	wo	Rom

Schlagworte

- Aquarell
- Garten
- Pinie
- See

Literatur

- Reinhardt, Sophie (1986): Der "andere" August Trümper - Eindrücke seiner Pleinairmalerei in Rom, in: Ahrens, Dieter: Räume der Geschichte - Deutsch-Römisches vom 18. bis 20. Jh.; S. 125-131. Trier